

INFORMATIONEN FÜR DIE PRESSE

Kurzfassung - herausgegeben am 22. Mai 2014

vom MGconnect-Team der WFMG – Wirtschaftsförderung Mönchengladbach

Gemeinschaftsprojekt mit Agentur für Arbeit

BUSINESS-TAG – TEXTIL UND MODE

Karriere in der Weltspitze

Eine Karriere in der Textil- und Bekleidungsbranche bietet Perspektiven. Davon konnten sich rund 60 Schülerinnen und Schüler aus sieben Schulen in Mönchengladbach überzeugen, die im Rahmen des „Fitnessprogramms Berufsorientierung“ (MG-BO FIT) die Textil- und Bekleidungsunternehmen Junkers & Müllers sowie Atelier GARDEUR besuchen durften. Organisiert wurde der Business-Tag vom MGconnect-Team der Wirtschaftsförderung und der Agentur für Arbeit.

Im Atelier Gardeur durften die Teilnehmer aus nächster Nähe miterleben, wie eine Hose entsteht: In der Designabteilung werden die Entwürfe gefertigt, in der Modenäherei die Prototypen genäht. Mit rund 2.000 Mitarbeitern, drei Millionen produzierten Hosen im Jahr und einem Exportanteil von 54 Prozent gehört Atelier Gardeur als Hosenspezialist weltweit zu den führenden Herstellern. „So eine Führung hätte ich als Schülerin auch gerne mitgemacht. Einen besseren Einblick kann es doch gar nicht geben“, erklärte Personalreferentin Saskia Bohnen, die vor acht Jahren ihre Ausbildung im Atelier Gardeur begann.

Bauteile für den Airbus, Nebelfangnetze zur Wassergewinnung oder Stents für die Herzoperation – technische Textilien erobern die Welt und werden immer bedeutender. Wie innovativ und vielversprechend eine Karriere im Bereich der technischen Textilien sein kann, wurde den Schülerinnen und Schülern bei Junkers & Müllers (JM) bewusst. „Diese Branche wächst im Jahr um sechs bis sieben Prozent“, berichtet JM-Geschäftsführer Udo Jakobs. Junkers & Müllers gehört beim innenliegenden Sonnenschutz zu den Weltmarktführern. Mit einer Exportquote von über 70 Prozent, einem Jahresumsatz von 50 Millionen Euro und rund 250 Mitarbeitern ist JM als Produzent technischer Textilien ein ausgewiesener Spezialist für innovative Ideen. Das neue Wabenplissee kann beispielsweise kein anderes Unternehmen auf der Welt produzieren. Junkers & Müllers beschäftigt 20

Auszubildende und bietet Ausbildungsplätze als Industriekaufmann/-frau, Produktveredler, Mechatroniker, Elektriker und Fachlagerist beziehungsweise Fachkraft für Lagerlogistik an Neben den zwei Firmenbesuchen informierte der Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik der Hochschule Niederrhein außerdem über die textilen und bekleidungstechnischen Studiengänge in Mönchengladbach. Jürgen Steidel vom Verband der Rheinischen Textil- und Bekleidungsindustrie informierte darüber hinaus über verschiedene Berufsbilder in dieser Branche. „Die Textil- und Bekleidungsbranche gehört technologisch zur Weltspitze. Kaum eine Branche bietet so umfassende Ausbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten“, so Steidel. Und genau das habe der Businessstag gezeigt.

Die nächsten Business-Tage

Der nächste Business-Tag „Medien & IT“ findet am 3. Juni statt.

Weitere Business-Tage gibt es für die Bereiche „Medizin“ (4. Juni),

„Metall & Elektro“ (5. Juni) und Handwerk (November 2014).

Anmeldungen zu diesen Touren werden auf der MGconnect-Homepage unter www.mgconnect.de entgegengenommen. Die Anzahl der Plätze ist auf 60 beschränkt.

Auf einen Blick

Der Business-Tag ist ein Gemeinschaftsprojekt der MGconnect-Stiftung und der Agentur für Arbeit Mönchengladbach. Die Business-Tage sind Teil des „MG BO-Fit“-Fitnessprogramms zur vertieften Berufsorientierung.

Hintergrundinformation:

Bereits 2006 initiierten Stadtverwaltung und WFMG - Wirtschaftsförderung Mönchengladbach die Schnittstelle MGconnect, um die Beziehungen zwischen Schülern, Lehrern und der heimischen Wirtschaft zu optimieren. Zur dauerhaften Sicherung der Aktivitäten riefen die Akteure 2010 zusammen mit Mönchengladbacher Unternehmen die MGconnect-Stiftung ins Leben. Diese kümmert sich seitdem darum, Jugendliche frühzeitig für das Berufsleben zu begeistern und schulischen Leistungen individuelle Ziele zu geben, durch die sie zielgerichtet ein Studium oder eine Ausbildung wählen können.

Für die Fortsetzung der Projekte und die Entwicklung neuer ist die Stiftung auf Spenden angewiesen.

Spendenkonto bei der Sparkasse Mönchengladbach,
IBAN DE3231050000003666328

Ihre Ansprechpartner bei der MGconnect-Stiftung

Susanne Feldges, David Bongartz
Vorstand der MGconnect-Stiftung

Lüpertzender Str. 6
41061 Mönchengladbach
Tel.: 02161 – 823 79 86
Mail: feldges@wfm.de